

# WICHTIGE TERMINE

## *Nauener Vorstadt*

Fr. 10. Oktober 2025  
Frühblüher-Aktion

## *Teltower Vorstadt*

Fr. 10. Oktober 2025  
Frühblüher-Aktion



## *Brandenburger Vorstadt*

Fr. 10. Oktober 2025  
Frühblüher-Aktion

## *weitere Termine*

Mo. 23. Juni 2025  
oVV 2025

Fr. 18. Juli 2025  
Genossenschaftstag

Sa. 20. September 2025  
WBG-Lauf



# NEWSLETTER JUNI 2025



# Farbe, Pinsel und Gemeinschaft - Meisterkurs mit Pfiff!

Wer hätte gedacht, dass ein einfacher Malerkurs nicht nur Türen und Fenster, sondern auch Herzen öffnet? Letzten Samstag traf sich in der Hans-Sachs-Str. 13 eine bunte Truppe von Genossenschaftsmitgliedern, um gemeinsam in die Welt der Spachtel, Pinsel und Stahlwolle einzutauchen.

Mit Eifer wurde gespachtelt, gestrichen und alte Farbschichten mit Feingefühl entfernt. Während manche sich tapfer am Fenster zu schaffen machten, entdeckten andere die magische Kraft der Stahlwolle zur Rettung vergessener Tür- und Fensterbeschläge. Wer hätte gedacht, dass jahrzehntelanger Schmutz sich so gut entfernen lässt und dass selbst die ältesten Beschläge in neuem Glanz erstrahlen?

Das eigentliche Highlight waren die praktischen Tipps von unserem Restaurator und Malermeister Hr. Senktivany und der Austausch zwischen den Teilnehmenden. Während man, spachtelte, schleifte oder die nächste Farbschicht auftrug, wurden Geschichten aus verschiedenen Quartieren geteilt, Tipps ausgetauscht und so manche Anekdote zum Besten gegeben. Ein bisschen Farbe hier - ein neuer Trick da - und schon entstanden auch neue Verbindungen.



Ein Fazit lässt sich mit Farbe und Humor ziehen: Egal, ob man die Kunst des Malens perfektionieren oder einfach nur eine gute Zeit mit Nachbar\*innen verbringen möchte - bei solchen Kursen erfährt man, dass eine Genossenschaft weit mehr ist als nur ein Wohnort. Sie ist eine Gemeinschaft, die gemeinsam Türen öffnet - wortwörtlich und im übertragenen Sinne!



**“Ein bisschen Farbe hier - ein neuer Trick da - und schon entstanden auch neue Verbindungen.”**



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich auf diesem Wege bei Herrn Frank Senktivany für den heutigen (Samstag, 24.05.) Malerworkshop bedanken sowie bei den an der Vorbereitung beteiligten MA der Wbg. Danke ebenso an den Vorstand, diesen Workshop zu ermöglichen.

Der Workshop war gut vorbereitet, interessant, vielseitig und abwechslungsreich und dabei immer auch unterhaltsam. Fazit - eine rundum gelungene Veranstaltung, die wiederholt werden sollte.

Herr Senktivany ist nicht nur ein sehr erfahrener Maler und Restaurator. Er hat auch eine positive, freundliche und motivierende Art, sein Wissen weiterzugeben, auf alle unsere Fragen zu antworten. Wir haben zugeschaut und zugehört, um dann selber zu spachteln, schleifen, kitten, grundieren und zu streichen. Und wir haben uns darüber hinaus untereinander intensiv ausgetauscht.

Mit freundlichen Grüßen,  
Thomas Schreckenbach



## Abgabe und Rückgabe Wohnungen

### Wichtige Hinweise zur Wohnungsrückgabe und -abnahme

Die Wohnungsrückgaben und -abnahmen gehören zu unserem täglichen Geschäft. Dabei treten immer wieder Herausforderungen auf, die wir gemeinsam mit Ihnen bestmöglich lösen möchten.

Ein häufiger Fall:

Der Mietvertragsbeginn fällt auf einen Samstag, beispielsweise den 15. des Monats. Da an Samstagen keine Übergaben stattfinden können, wird die Wohnungsübergabe häufig vor dem offiziellen Vertragsbeginn oder erst am 3 darauf folgenden Montag durchgeführt.

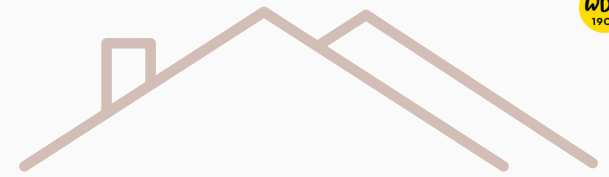
Diese Situation führt gelegentlich zu Unklarheiten – insbesondere wenn es um die Mietzahlung für die Tage zwischen Vertragsbeginn und tatsächlicher Übergabe geht. Oftmals wird argumentiert, die Miete für diese Tage nicht zahlen zu müssen. Allerdings ist es wichtig zu verstehen, dass der Mietvertrag ab dem vereinbarten Beginn gilt, unabhängig vom Übergabetermin.

Um Missverständnisse und organisatorische Schwierigkeiten zu vermeiden, haben wir uns dazu entschieden, die Wohnungsübergaben künftig an den vertraglich vereinbarten Mietvertragsbeginn zu koppeln. Egal, ob dieser auf den 1., 13. oder 28. eines Monats fällt – die Übergabe erfolgt am Tag des Vertragsbeginns.

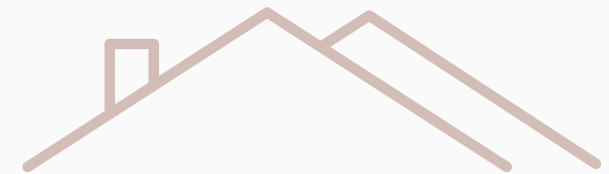
Daher möchten wir Sie bitten, die Terminplanung der Wohnungsübergabe frühzeitig und verbindlich mit der Hausverwaltung abzustimmen. Nur so können wir gewährleisten, dass die Übergabe reibungslos abläuft und sowohl für Sie als auch für uns verbindliche Klarheit besteht.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit.

Sollten Sie Fragen zu den Übergabeterminen oder dem Ablauf der Wohnungsrückgabe haben, stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.



# WBG 1903



# Vertreterfahrt

Mit leicht wechselhaftem Maiwetter – mal Regen, mal Sonne – startete am 17. Mai unsere diesjährige Vertreterfahrt in Potsdam. Eine Gelegenheit, gemeinsam unterwegs zu sein und den Vertreterinnen und Vertretern für ihren Einsatz in der Genossenschaft zu danken.

Was macht man an so einem Tag in Potsdam? Man steigt in den „Alten Fritz“ – einen historischen Doppeldeckerbus – und entdeckt die Stadt aus neuen Perspektiven. Treffpunkt war der Hauptbahnhof, von dort aus begann die Stadtrundfahrt. Trotz einiger Schauer blieb die Stimmung ausgeglichen. Unser Stadtführer verstand es, mit Fachwissen und einem Schuss Humor für kurzweilige Unterhaltung zu sorgen.

Nach einem kleinen Spaziergang ging es weiter ins Restaurant Seerose. Bei einem gemeinsamen Abendessen blieb Zeit für Gespräche und Austausch in angenehmer Atmosphäre.

Wir danken allen, die dabei waren – und vor allem: für das kontinuierliche Engagement, das unsere genossenschaftliche Arbeit trägt und bereichert. Ihre Mitwirkung hilft dabei, die Verbindung zwischen Mitgliedern und Verwaltung lebendig zu halten.



# Wichtige Änderungen bei der Strom- und -abmeldung

Ab dem 6. Juni 2025 tritt eine gesetzliche Änderung gemäß § 20a Abs. 2 Satz 4 EnWG in Kraft: An- und Abmeldungen im Strom- und Gasbereich müssen künftig innerhalb eines Werktages erfolgen.

## Was bedeutet das für Nutzerinnen und Nutzer?

- Bei Einzug muss der Strom- oder Gasvertrag innerhalb von 24h nach Übergabe eigenständig abgeschlossen werden.
- Bei Auszug ist der Vertrag ebenfalls fristgerecht zu kündigen
- Eine rückwirkende An- oder Abmeldung ist nicht mehr zulässig.
- Erfolgt keine rechtzeitige Anmeldung, werden die Energiekosten automatisch dem Eigentümer in Rechnung gestellt.
- Um die gesetzlich vorgeschriebenen Fristen einzuhalten und Kosten für Eigentümer zu vermeiden, wird der Mietvertrag um eine Zustimmung zur Datenweitergabe ergänzt.

Mit Ihrer Einwilligung darf die Wohnungsbaugenossenschaft 1903 Potsdam eG im Bedarfsfall folgende Daten an die EWP (Energie und Wasser Potsdam GmbH) weiterleiten: Name und Kontaktdaten, Einzugsdatum, Zählernummer und Zählerstand. Diese Daten werden ausschließlich zur fristgerechten Anmeldung in der Grundversorgung übermittelt.

## Wichtiger Hinweis:



Durch die Weitergabe Ihrer Daten entsteht ein Grundversorgungsvertrag mit der EWP, der Ihnen eine unterbrechungsfreie Versorgung sichert. Dieser Vertrag ist jederzeit kündbar, sodass Sie frei den Energieanbieter wechseln können. Die Anmeldung dient allein der gesetzlich geforderten Fristwahrung, die zur Umsetzung europäischer Vorgaben eingeführt wurde.

## Verwaltungskosten vermeiden

Bitte beachten Sie: Bei erhöhtem Verwaltungsaufwand durch fehlende oder verspätete Anmeldungen behalten wir uns vor, eine Verwaltungskostenpauschale von 35 Euro zu erheben.

# Gaunerzinken an Briefkästen

Achten Sie auf ungewöhnliche Markierungen – Verdacht auf sogenannte „Gaunerzinken“



Ein aufmerksames Mitglied unserer Genossenschaft hat uns kürzlich auf einen Vorfall hingewiesen, der uns alle wachsam stimmen sollte:

An mehreren Briefkästen eines Hauses wurden auffällige Einkerbungen entdeckt. Nach Einschätzung der herbeigerufenen Polizei könnte es sich dabei um sogenannte „Gaunerzinken“ handeln – geheime Zeichen, mit denen Kriminelle Wohnungen markieren, die als mögliche Einbruchsziele gelten.

Solche Markierungen sind oft klein und unauffällig, können aber eine gezielte Vorbereitung auf Einbrüche darstellen. Gerade in der Urlaubszeit, wenn viele Wohnungen zeitweise unbewohnt sind, steigt das Risiko.

Wir nehmen diese Hinweise sehr ernst. In diesem Zusammenhang möchten wir alle Mitglieder der Genossenschaft zu erhöhter Aufmerksamkeit aufrufen:

Halten Sie die Augen offen. Achten Sie auf ungewohnte Zeichen, Einkerbungen oder Markierungen an Klingeln, Briefkästen, Türen oder Hauswänden.

Seien Sie vorsichtig beim Öffnen der Haustür. Öffnen Sie nicht automatisch, wenn es klingelt, insbesondere wenn Sie niemanden erwarten.

Melden Sie verdächtige Beobachtungen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall direkt an die Polizei und informieren Sie auch uns als Ihre Genossenschaft.



# Abrechnung digital



Liebe Mitglieder,  
wir haben tolle Neuigkeiten für Sie! Ab 2024 möchten wir Ihre Betriebskostenabrechnung zum großen Teil nur noch digital über unser neues Kundenportal bereitstellen. Mit diesem Schritt machen wir nicht nur einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit, sondern bieten Ihnen auch noch zahlreiche Vorteile:

- **Schnell & komfortabel:**

Ihre Abrechnung ist jederzeit und überall verfügbar – ganz ohne langes Suchen.

- **Alles im Blick:**

Über das Portal können Sie ganz bequem all Ihre Dokumente an einem Ort abrufen und verwalten.

- **Umweltfreundlich:**

Gemeinsam sparen wir Papier und leisten so einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Ressourcen.

Um Ihre digitalen Möglichkeiten voll auszuschöpfen, laden wir Sie herzlich ein, unsere neue Kundenapp „Meine 1903 2.0“ auszuprobieren. Die App bietet Ihnen nicht nur den Zugang zu Ihrer Betriebskostenabrechnung, sondern auch viele weitere hilfreiche Funktionen rund um Ihre Mitgliedschaft.

### So starten Sie durch:

1. Schicken Sie uns Ihre E-Mailadresse – Sie erhalten dann eine Einladungsmail zu unserer App „Meine 1903 2.0“
2. Registrieren Sie sich mit wenigen Klicks oder laden Sie direkt unsere App aus dem App Store oder Google Play Store herunter.
3. Melden Sie sich an und genießen Sie die Vorteile der digitalen Verwaltung!

**Wenn Sie diesen Weg nicht nutzen möchten, betrachten Sie die Information als gegenstandslos.**

# Gemeinsam für grüne Straßen – Straßenbäume und Vorgärten bewässern



Unsere Stadtbäume leiden besonders in den heißen Sommermonaten unter Trockenheit. Viele Anwohner:innen helfen bereits mit und gießen „ihre“ Straßenbäume regelmäßig. Eine tolle Unterstützung, die wir gerne weiter fördern möchten! So können auch Sie aktiv werden:

## **Straßenbäume gießen:**

Neu gepflanzte Straßenbäume sind meist an den Dreibock-Befestigungen zu erkennen. Sie befinden sich in den ersten fünf Jahren in der sogenannten „Entwicklungspflege“ und werden regelmäßig durch den Garten- und Landschaftsbaubetrieb versorgt. Aber auch ältere Bäume benötigen bei langanhaltender Trockenheit zusätzliches Wasser.

## **Wassersäcke kostenlos erhältlich:**

Interessierte Anwohnerinnen können bei der Stadt kostenfrei spezielle Wassersäcke erhalten. Diese werden um den Baumstamm gelegt und müssen kontinuierlich mit Wasser befüllt werden. Eine einfache und effektive Bewässerungshilfe.

Tipp: Für eine längere Haltbarkeit (2–3 Jahre) sollten die Säcke regelmäßig gereinigt und über den Winter trocken gelagert werden.

## **Auch Vorgärten profitieren:**

Nicht nur die Bäume, auch unsere Vorgärten danken es Ihnen, wenn sie mit etwas Wasser versorgt werden. Sie sind ein wichtiger Teil des Stadtgrüns. Machen Sie mit – für ein grüneres und gesünderes Potsdam!

## **Rückmeldung und Bestellung:**

Wenn Sie Interesse an einem oder mehreren Wassersäcken haben, teilen Sie uns bitte die gewünschte Anzahl mit. Anhand der Rückmeldungen können wir dann die benötigte Anzahl an Wassersäcken bei der Stadt bestellen.



## Mitmachen beim Flohmarkt- / Brunnenfest in der Teltower Vorstadt – jetzt Teil des Orga- Teams werden!

Der Sommer steht vor der Tür und mit ihm die Vorfreude auf unser Flohmarkt- und Brunnenfest in der Teltower Vorstadt. Damit aus der Idee auch in diesem Jahr wieder ein gelungenes Nachbarschaftsfest wird, suchen wir Mitglieder, die Lust haben, etwas auf die Beine zu stellen.

Eine Bewohnerin hat bereits die Initiative ergriffen und übernimmt die erste Koordination. Doch ein Fest wird erst dann richtig rund, wenn sich mehrere Köpfe und Hände zusammentun – sei es für die Vorbereitung, die Organisation am Tag selbst oder einfach mit frischen Ideen.

Sie wollten schon immer mal hinter die Kulissen eines Festes schauen oder selbst etwas mitgestalten? Dann ist jetzt die perfekte Gelegenheit!

Melden Sie sich bei uns – wir bringen Sie mit dem Orga-Team in Kontakt – entweder per E-Mail an [info@1903.de](mailto:info@1903.de) oder telefonisch unter 0331 288980.

Denn: Gute Feste brauchen gute Nachbarschaft.

# Gemeinsame Verantwortung für saubere Müllplätze – Einführung einer Videoüberwachung

Selbstverständlich wird nur der unmittelbare Bereich des Müllplatzes überwacht, umliegende Flächen bleiben von der Überwachung ausgeschlossen.

Wir möchten Sie eindringlich bitten, die Müllplätze gewissenhaft zu nutzen und darauf zu achten, dass nur zugelassene Abfälle in die entsprechenden Tonnen gelangen. Bitte entsorgen Sie Ihren Müll sauber und vermeiden Sie Verschmutzungen rund um die Behälter. Jeder Einzelne kann durch umsichtiges Verhalten dazu beitragen, dass unsere Wohnanlage sauber und lebenswert bleibt.

Die Videoüberwachung ist eine temporäre Maßnahme, die wir so bald wie möglich wieder aufheben werden, sobald sich die Situation verbessert hat. Wir zählen auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung, damit wir gemeinsam für eine saubere und angenehme Wohnumgebung sorgen können.



# Erinnerung: Fahrradtour durch 131 Jahre Genossenschaftsgeschichte

Am Freitag, 18. Juli 2025 heißt es: Geschichte erfahren – im wahrsten Sinne des Wortes!

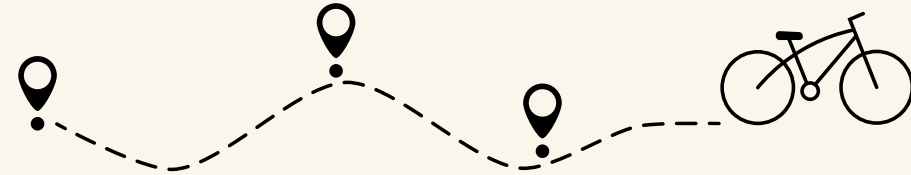
Wir starten um 14:00 Uhr am Haus der Sonne (Baldurstraße 4 / Hermann-Maaß-Straße 18) zu einer besonderen Fahrradtour durch 131 Jahre Genossenschaftsgeschichte.

Entdecken Sie mit uns Orte, an denen genossenschaftliches Wohnen gewachsen ist – vom historischen Heizhaus über die Kolonie Daheim bis zum Stadtteil Schlaatz. Unterwegs sprechen wir über die Wurzeln, Chancen und Zukunft unserer Bewegung.

Ab 17:00 Uhr: Offene Gesprächsrunde im Bürgerhaus am Schlaatz (Schilfhof 28) mit Vertreter:innen aus Politik, Stadt und Genossenschaften.

Ab 18:00 Uhr: Buffet & Ausklang – Zeit für Gespräche, Begegnung und Gemeinschaft. Mitradeln, mitdenken, mitgestalten – wir freuen uns auf Sie!

# GENOSSENSCHAFTS TAG



# Der erste WBG-Spendenlauf kommt!

Wir freuen uns, Ihnen mitzuteilen, dass die Planung für unseren 1. WBG-Lauf in vollem Gange ist!

Dieses besondere Event soll allen Laufbegeisterten – ob Anfänger, Freizeitläufer oder ambitionierte Sportler – die Möglichkeit bieten, gemeinsam aktiv zu sein und dabei Gutes zu tun.

Was wir schon verraten können:

Der Spendenlauf findet am 20. September 2025 an der Westkurve in der Brandenburger Vorstadt statt.

Der Erlös geht an das Oberlinhaus – pro gelaufener Runde (200 m) spenden wir 1 €. Es können bis zu 20 Runden absolviert werden.

Ein buntes Rahmenprogramm mit Erfrischungen, einem Kuchenbasar, Grillständen und kleinen Überraschungen ist ebenfalls geplant.

Ob laufend, gehend oder spazierend – jede Teilnahme zählt!

Und wer nicht mitlaufen möchte, kann trotzdem dabei sein:

Wir freuen uns über helfende Hände beim Getränkeausgeben,

Grillen, Kuchenverkauf oder bei der Startnummernvergabe.

Auch Kuchenspenden (bitte mit Zutatenliste) sind sehr willkommen!

Wenn Sie teilnehmen oder helfen möchten, melden Sie sich gern vorab unter: [info@1903.de](mailto:info@1903.de) So können wir besser planen und für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Bleiben Sie gespannt – wir freuen uns darauf, dieses Event mit Ihnen gemeinsam zu erleben!

Ihr WBG-Team



## Tipp des Monats: AUSSAATPAPPE

Mit einem Eierkarton, Frischhaltefolie und Klebeband können Sie ganz einfach ein kleines Mini-Gewächshaus mit integrierten Pflanztöpfchen basteln.

- Schneiden Sie mit einem Cutter vorsichtig ein Fenster in den Deckel des Kartons.
- Kleben Sie ein passendes Stück Frischhaltefolie über die Öffnung und fixieren Sie es mit Klebeband.
- Füllen Sie die einzelnen Vertiefungen mit Aussaaterde und säen Sie Ihre gewünschten Pflanzen ein.  
Anschließend gut angießen!

Beim Auspflanzen können Sie den Eierkarton in einzelne „Becher“ zerreißen und direkt mit in die Erde setzen – das Material zersetzt sich dort von selbst.

